

aktuelly
HEUSS-KNAPP
GYMNASIUM
HEILBRONN

Ausgabe 25 Juli 2024



Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

in dieser letzten Ausgabe im Schuljahr 2023/24 möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Mitgliedern der Schulfamilie von Herzen zu bedanken. Mein Dank richtet sich zuallererst an unser engagiertes Lehrerkollegium und unsere zuverlässige, positiv denkende Schülerschaft, auch an unseren Elternbeirat, der sich stets verlässlich für die Schule engagiert und dem es ein Anliegen ist, die erzieherische Arbeit der Pädagogen zu unterstützen. Ebenso sei unserem Förderverein an dieser Stelle gedankt für die großzügige Unterstützung schulischer Projekte. Mein Dank geht ganz besonders auch an meine innovativen und stets zuverlässigen Mitstreiter in der Schulleitung und natürlich an die Mitarbeiterinnen in der Verwaltung, die mit stets gleichbleibend guter Laune die anfallenden Arbeiten außerordentlich effektiv erledigten. Auch unserem Hausmeister Jürgen Kurz ein herzliches Dankeschön für seinen nimmermüden Einsatz! Zuletzt bedanke ich mich noch bei unserem Sachaufwandsträger, der Stadt Heilbronn, die immer ein offenes Ohr für unsere Wünsche hat und unsere Arbeit in beispielhafter Weise unterstützt. Wir wissen, wem wir wert und teuer sind.

Welche Informationen und Termine sind an dieser Stelle wichtig?

15.7.2024: Fußballturnier unserer Klassen 5 und 6

17.7.2024, 16.00-18.00 Uhr: Kennenlernnachmittag für unsere neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler und ihre Eltern

17.7.2024, 17.00 Uhr: Schulkonferenz

18.7.2024, 12.20-13.05 Uhr: Notenkonvent für J1

19.7.2024: Notenkonvente für die Jahrgänge 5 – 10, Unterrichtsende ab 11.15 Uhr

22.7.2024: Unterricht gem. Stundenplan (Nachmittagsunterricht entfällt NICHT)

23.7.2024: **Energiemobil** (mobile Ausstellung zum Thema Energiewende, in Zusammenarbeit mit der experimenta Heilbronn in der Region unterwegs), 8.00-12.15 Uhr (Schulhof)

23.7.2024: Unterrichtsende um 12.15 Uhr; GLK 5 ab 12.30 Uhr, Mensa geschlossen

24.7.2024: 8.00 Uhr: Klassen/Kurse treffen sich mit Lehrkraft, Gottesdienstbeginn (Besuch ist freiwillig) um 8.15 Uhr; Unterrichtsbeginn für alle: 9.30 Uhr; Unterrichtsende: 11.15 Uhr, danach Personalversammlung

9.9.2024: erster Unterrichtstag für die Jahrgänge 6-12

10.9.2024, 9.00 Uhr: erster Unterrichtstag für die neuen fünften Klassen (Treffpunkt: Mensa)

Am Ende des Schuljahres werden uns leider einige Lehrkräfte verlassen, bei denen ich mich sehr herzlich für ihre großartige Arbeit für unsere Schule bedanken möchte, und zwar die Damen und Herren Susanne Bertsch, Lena Burkhardt, Annika Mitsch, Andrea Rauscher, Stefanie Wellendorf, Jens Breitschwerdt, Daniel Neumann, Markus Rautenberg und Bernd Rummel. Ihnen allen wünsche ich für ihr neues Wirkungsfeld alles erdenkliche Gute.

Für das kommende Schuljahr ist es uns trotz diverser personeller Wechsel wieder möglich, alle Fächer mit der vollen Stundenzahl anzubieten. Über die neuen Lehrkräfte werde ich zu Schuljahresbeginn informieren.

Nichtsdestotrotz dürfen wir uns alle nach einem anstrengenden Schuljahr auf ein paar erholsame Sommerwochen freuen, auf eine ruhige Zeit mit unseren Familien. Genießen Sie die kommenden Wochen. Ich freue mich darauf, Sie im September wiederzusehen.

Christoph Zänglein

Langjährige Lehrkräfte verlassen Elly



Foto: Julia Haug

Abschied von Stefanie Wellendorf

Mit Wehmut verabschieden wir uns von Studienrätin Stefanie Wellendorf, die seit 2009 an unserer Schule unterrichtet und nun eine neue berufliche Herausforderung beim Klett-Verlag annehmen wird. Ihr Weggang hinterlässt eine große Lücke in unserer Schulgemeinschaft.

Frau Wellendorf unterrichtete mit großer Leidenschaft die Fächer Geschichte und Mathematik. Besonders bemerkenswert ist, dass sie es schaffte, viele Schüler/innen für den Mathematikunterricht zu begeistern, obwohl Mathematik ursprünglich nicht deren Lieblingsfach war. Ihr Engagement für den Lernfortschritt ihrer Schüler/innen war außergewöhnlich, was sich auch in ihrer Leitung der MKit-AG in Mathematik zeigte. Sie setzte sich stets dafür ein, dass ihre Schüler/innen nicht nur fachlich Fortschritte erzielten, sondern auch persönlich etwas für ihr Leben lernten.

Im Kollegium war Frau Wellendorf allein schon wegen ihrer zumeist positiven Art, die sie ausstrahlte, ein Sonnenschein. Wir werden nie ihre leckeren Pralinen und ihre jährlichen Adventskalender vergessen, die uns auch in gefrusteten Momenten stets aufheiterten. Ihre Frohnatur und ihre Hilfsbereitschaft machten sie zu einer liebenswerten Kollegin, die immer

bereit war, über das normale Maß hinaus zu helfen. Sie unterstützte mich über viele Jahre tatkräftig in der Lernmittelsammlung und gab es dabei auch nie auf, mir Ordnung und Struktur zu vermitteln, was sicherlich nicht immer leicht war.

Frau Wellendorf war nicht nur fachlich, sondern auch menschlich eine wichtige Vertrauensperson für ihre Schüler/innen.

Ihre direkte Art konnte zwar für manchen auch irritierend sein, doch sie war stets ehrlich und meinte es nie böse. Diese Eigenschaft machte sie authentisch und verlässlich.

Auch außerhalb des Klassenzimmers engagierte sich Frau Wellendorf stark. Unsere gemeinsamen Aufenthalte im Schullandheim waren immer spannend und lehrreich, nicht zuletzt wegen unserer unterschiedlichen Charaktere. Mit ihrem Humor und ihrer Tatkraft trug sie entscheidend dazu bei, dass diese Ausflüge zu unvergesslichen Erlebnissen für die Klassen wurden.

Liebe Stefanie, wir werden dich und deinen Einsatz sehr vermissen. Dein Abschied ist ein großer Verlust für uns alle. Wir wünschen dir von Herzen alles Gute und auch bei deiner neuen Aufgabe immer die Wertschätzung, die du verdienst.

Im Namen des Kollegiums

Frank Bergdolt

Abschied von Andrea Rauscher

Am Ende dieses Schuljahres müssen wir uns leider von Oberstudienrätin Andrea Rauscher verabschieden. Frau Rauscher hat seit 2016 am Elly die Fächer Deutsch und Katholische Religion in allen Klassenstufen unterrichtet. Nun möchte sie sich noch einmal neu orientieren und verlässt uns, um in Zukunft am Hölderlin-Gymnasium in Lauffen und am Zabergäu-Gymnasium in Brackenheim zu arbeiten.

In all den Jahren am Elly haben wir Andrea Rauscher als freundliche, stets gut gelaunte und engagierte Kollegin erlebt. Wer mit ihr zusammenarbeitete, schätzte ihre hilfsbereite, zupackende und pragmatische Art. Auch wenn sie nach eigener Aussage nicht gerne diejenige ist, „die vorne steht“, hat sie uns zuverlässig bei zahlreichen Exkursionen (z.B. „Auf den Spuren des Judentums in Heilbronn“), Gottesdiensten und anderen außer-unterrichtlichen Projekten unterstützt.

Andrea Rauscher hat nie einen Zweifel daran gelassen, was ihr wirklich wichtig ist: guter Unterricht. Und dazu gehört für sie nicht nur eine sorgfältige Vorbereitung des Unterrichtsstoffes, sondern auch der angemessene Umgang mit ihren Schülerinnen und Schülern. D.h. konkret: sich für seine Schülerinnen und Schüler interessieren, wertschätzend sein, Verständnis zeigen, aber auch Leistung einfordern. Nicht zuletzt deshalb waren auch die Referendarinnen,

deren Mentorin sie war, bei ihr in besten Händen. Sie haben von ihr gelernt, dass der Beruf, auf den sie sich mit viel Einsatz seit Jahren vorbereiten, ein schöner Beruf ist.

Frau Rauscher ist mit Leib und Seele Lehrerin – und das spüren ihre Schülerinnen und Schüler genauso wie das Kollegium. Schade, dass du gehst, liebe Andrea!

Im Namen der Fachschaften

Andrea Urhahn

Abschied von Jens Breitschwerdt

Wir bedauern sehr, dass uns unser geschätzter Kollege Studiendirektor Jens Breitschwerdt zum Ende des Schuljahres verlassen wird.

Herr Breitschwerdt engagierte sich während seiner Zeit am Elly in vielen Bereichen des schulischen Lebens. Hervorheben möchten wir sein besonderes Engagement in den Projekten: „Der Briefmarathon“ von Amnesty International, „Heilbronn zeigt Gesicht“ und das „Solperstein-Projekt“, bei denen er Schülerinnen und Schüler zu persönlichem Einsatz ermutigte.

Daneben organisierte und begleitete er diverse Veranstaltungen für unsere Schüler, wie z.B. die Studienfahrten nach Rom und Dachau, etliche Museumsbesuche, Theateraufführungen und den Schüleraustausch mit Italien. Der Schüleraustausch mit Italien konnte insbesondere auch deshalb reibungslos weitergeführt werden, weil Herr Breitschwerdt mit seinen fließenden Italienischkenntnissen während der Corona-Zeit den Kontakt zu unseren italienischen Austauschpartnern aufrechterhielt.

Herr Breitschwerdt war als Kollege und fachlicher Berater immer ansprechbar und hilfsbereit. Für seinen weiteren Berufsweg wünschen wir Ihm alles Gute und viel Erfolg an seiner neuen Wirkungsstätte.

Vielen Dank für Ihren tollen Einsatz in den letzten Jahren in unserer Fachschaft! Es war wirklich eine große Freude, mit Ihnen zusammen arbeiten zu dürfen.

Lieber Herr Breitschwerdt, wir werden Sie im Team sehr vermissen, Ihr Weggang bedeutet einen großen Verlust für uns.

Im Namen der Fachschaft

Astrid Gutjahr

Geschichtsexkursion der 6b ins Römermuseum Osterburken

Am 11. Juni besuchte die Klasse 6b im Rahmen des Geschichtsunterrichts das Römermuseum Osterburken, das direkt am Weltkulturerbe Limes liegt.

Der ehemalige Lehrer Ralph Müller führte durch die faszinierende Ausstellung und das alte Römerkastell und ließ die Schülerinnen und Schüler in einem einstündigen Workshop ein Stück Leder bearbeiten. Soldatenstiefel (sogenannte „caligae“) kamen dabei zwar nicht heraus, dafür aber für jede und jeden ein toller Schlüsselanhänger zur Erinnerung.



Im Folgenden möchte ich ein paar SchülerInnen zu Wort kommen lassen, die sich auch alle bei Herrn Müller für die tolle Führung bedanken möchten. Diesem Dank schließen sich StRefin Mitsch und ich von Herzen an.

Agon fand es „toll, dass uns so viel gezeigt wurde und wir so viel über Rom lernten“. Dieses Urteil teilt auch Niklas, der allerdings „die Waffenkammer am spannendsten fand und cool... die Spitzen der Pfeile, Lanzen und Speere“. Toll fand Rania, „wie wir über die römischen Götter geredet haben und wie die Kriege zwischen Rom und Karthago liefen“. Viola erlebte „das Entziffern von alten Grabsteinen“ als sehr spannend. Für Kaleb ist es „verblüffend, dass es Leute gibt, unter deren Haus Gegenstände der alten Römer vergraben sind und es diese Leute sogar

wissen, aber dass es sie teilweise gar nicht interessiert“. Dijego hat am meisten Folgendes beeindruckt: „In der Waffenkammer durften wir ein Kettenhemd halten und sogar einen römischen Schild.“ Und das Fazit drücken am besten Tine („Es war einfach nur toll!“) und Benjamin aus, der sagt: „Ich will auf jeden Fall mit meiner Familie dorthin gehen“.



Text: Christoph Zänglein, Bilder Annika Mitsch

Elly beim Aktionstag „Heilbronn zeigt Gesicht“

Am 13. Juni fand in der Heilbronner Innenstadt die traditionelle Großveranstaltung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz statt, an der unsere Schule mit zwei Beiträgen vertreten war. Studienrat Victor Schleweiß hatte mit seinem Unterstufenchor drei textlich passende Songs einstudiert und durch einen selbstkomponierten Rap ergänzt, der zu Mut und Verantwortung für sich und andere aufruft. Die Schülerinnen und Schüler aus dem Katholischunterricht von Herrn Grimm hatten eine Ausstellung zum Thema „Juden in Heilbronn“ erarbeitet und in XXX aufbereitet. Beide Beiträge des Elly wurden sehr beachtet und in der Presse auch sehr wohlwollend kommentiert. Als Schulleiter möchte ich mich bei meinen Kollegen und deren SchülerInnen herzlich dafür bedanken, dass wir als Schule ein ganz konkretes Zeichen dafür gesetzt haben, dass bei uns der Weltethos-Geist nicht nur auf dem Papier existiert, sondern auch wirklich gelebt wird.



Text und Foto: Christoph Zänglein

Am Elly sind die Monster los! – Ein musikalischer Märchenabend am 20. Juni 24 in der Mensa mit Unterstufen-Theater-AG und -Chor

„Wie so oft kommt es drauf an, ob man dran glaubt!“ – Diese altbekannte Weisheit muss die Prinzessin des Märchenlands (Isabela Dediu) am eigenen Leib erfahren, als sie feststellt, dass die Goldene Kugel, zu deren Wächterin sie an ihrem 15. Geburtstag ernannt werden soll, nicht halten kann, was sie verspricht. Und überhaupt gibt es in der diesjährigen Koproduktion von Unterstufen-Theater-AG und Unterstufen-Chor so manchen Aha-Moment: zwei Monster, die nicht monströs genug sind (Aleksandra Huber und Evianne Groß), eine gute Fee, die seit Jahren ihre Intrigen spinnt (Layla Reiter), und ein Rabe, der seinen ganz eigenen Plan verfolgt (Zakaria Rahmouni).

Die beiden viel zu netten Monster Runa und Rina erhalten von ihrem Chef (Simon Grote) als letzte Prüfung für die Monsterschule den Auftrag, die Goldene Kugel der Prinzessin zu stehlen. Doch weil sie diese nicht finden können, nehmen sie kurzerhand die Prinzessin mit, um sie gegen die Kugel einzutauschen. Doch wie bereits alle Monster-Prüfungen zuvor, will auch diese letzte Chance nicht so recht gelingen und es droht ihnen der Rauswurf aus der Monsterwelt.

Doch die Prinzessin hat neben einem großen Herzen und einer Nahkampfausbildung auch dringenden Bedarf an zwei monsterhaften Leibwächtern. Als die vier Schwestern aus dem Dorf (Mayla Özcelik, Amelia Altuner, Mayla Yildiz und Marla Schler) gemeinsam mit den beiden guten Hexen (Eleonora Haag und Louisa Feldorean) zur Rettung der Prinzessin herbeieilen, gelingt es allen, durch das magische Portal des großen Magiers (Miran Geçtan), in die Märchenwelt zu teleportieren und unversehrt ins Schloss zurückzukehren. Zurück im Verlies bleibt nur eine Kopie der Goldenen Kugel, von der der geldgierige Rabe am Ende feststellen muss, das auch sie nicht ist, was sie zu sein schein. Da hilft es auch nicht, wenn man dran glaubt.

Unter der Leitung von Alexandra Lumppp (Text) brachte die Unterstufen-Theater-AG am 20.06.24 um 19 Uhr auch in diesem Jahr ein unterhaltsames und einfallsreiches musikalischen Märchen auf die Bühne der Elly-Mensa. Das Stück wurde im Laufe des Schuljahres von den Schülerinnen und Schülern erarbeitet und feierte an diesem Abend Premiere. Begleitet und musikalisch unterstützt wurden die engagierten Schauspielerinnen und Schauspieler von Victor Schleeweiß (Songs und Musik) und seinem Unterstufen-Chor, der mit passenden Melodien und Rhythmen die Handlung vorantrieb und illustrierte. Die Beleuchtung und Lichteffekte wurden von Partick (Lunox) Darscht aus der Technik-AG (Leitung: Andreas Benz) übernommen. Das Publikum bedankte sich mit großem Applaus für den kurzweiligen und abwechslungsreichen Abend.





Fotos: Julia Haug, Text: Alexandra Lumpp

Impressum

aktuelly informiert über Wissenswertes aus dem Schulalltag und möchte für alle Gremien und Gruppierungen unserer Schule ein regelmäßig erscheinendes Informationsforum sein. Herausgeber ist die Schulleitung des Elly-Heuss-Knapp-Gymnasiums Heilbronn.